ANWEISUNGEN

J04811 2015-04-14

XL UMBAUSATZ FÜR HINTERRAD-BREMSLEUCHTE/SCHLUSSLEUCHTE/BLINKER UND KENNZEICHEN

ALLGEMEINES

Satz-Nummer

73279-10

Modelle

Modell-Passungsinformationen sind im P&A-Einzelhandelskatalog oder im Abschnitt „Parts and Accessories“ (Teile und Zubehör) der Website www.harley-davidson.com (nur Englisch) zu finden.

Zusätzlich benötigte Teile

Dieser Satz wird zum Einbau von Satteltaschensätzen an bestimmten Motorradmodellen benötigt. Siehe P&A-Einzelhandelskatalog oder den Abschnitt „Parts und Accessories“ (Teile und Zubehör) auf www.harley-davidson.com (nur Englisch) bezüglich erhältlicher Satteltaschensätze, Modell-Passungsinformationen und zusätzlich benötigter Teile .

Benötigte Werkzeuge und Materialien

Die Hilfe eines Assistenten wird für einige Ausbau- und Einbauverfahren benötigt.

Ein Spitzwerkzeug (Snap-On® TT600-3 oder gleichwertig) erleichtert den Einbau dieses Satzes.

Zum korrekten Einbau dieses Satzes ist Loctite® 271 Threadlocker and Sealant (red) (H-D Teile-Nr. 99671-97) erforderlich.

Zum korrekten Einbau dieses Satzes ist Elektrokontakt-Schmiermittel (H-D-Teile-Nr. 99861-02) oder ein gleichwertiges Mittel erforderlich.

⚠ WARNUNG

Die Sicherheit von Fahrer und Sozius hängt vom korrekten Einbau dieses Satzes ab. Die entsprechenden Verfahren im Werkstatthandbuch befolgen. Falls es nicht möglich ist, dieses Verfahren selbst durchzuführen, bzw. nicht die richtigen Werkzeuge vorhanden sind, muss der Einbau von einem Harley-Davidson Händler durchgeführt werden. Unsachgemäßer Einbau dieses Satzes kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00333b)

HINWEIS

Diese Einbauanleitung bezieht sich auf Informationen aus dem Werkstatthandbuch. Für diesen Einbau ist ein Werkstatthandbuch für das jeweilige Jahr/Motorradmodell erforderlich; dieses ist bei einem Harley-Davidson-Händler erhältlich.

Inhalt des Satzes

Siehe Abbildung 5 und Tabelle 1.

EINBAU

Vorbereitung

1. Das Fahrzeug mit einer unterhalb des Rahmens angebrachten Motorradhebebühne so anheben, dass sich das Fahrzeug in einer aufrechten und ebenen Stellung befindet.

⚠ WARNUNG

Um ein versehentliches Anlassen des Fahrzeugs zu vermeiden, vor Durchführung der Arbeiten zuerst die Hauptsicherung ausbauen, da es sonst zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen kann. (00251b)

2. Die Hauptsicherung gemäß den Anweisungen im Werkstatthandbuch ausbauen.

3. Zum Entfernen des Sitzes bitte die Anweisungen im Werkstatthandbuch befolgen.

4. Die Hinterseite des Motorrads anheben, um die Stoßdämpfer zu entlasten.

5. Auf beiden Seiten des Motorrads **nur die unteren** Befestigungsteile des Stoßdämpfers gemäß den Anweisungen im Werkstatthandbuch ausbauen. Die Befestigungsteile für den späteren Einbau aufbewahren.

HINWEIS

*Der Ausbau des **oberen** Stoßdämpfer-Befestigungsteils kann erforderlich sein, damit bestimmte Satteltaschen eingebaut werden können. Weitere Informationen sind in den Anweisungen **für die Satteltaschen** zu finden.*

6. Das Fahrzeugheck weiter anheben, damit die Unterseite des Hinterradschutzblechs zugänglich wird.

Viele Harley-Davidson Teile und Zubehör werden aus Kunststoffen und Metallen hergestellt, die wiederverwertet werden können.
Bitte sorgen Sie für eine verantwortungsbewusste Entsorgung der Materialien.

Abschalten der Elektrik

1. Das ECM gemäß den Anweisungen im Werkstatthandbuch von der Elektriktafel abklemmen, jedoch folgende Ausnahme beachten:

   a. Der ECM-Kabelbaumsteckverbinder [78B] muss nicht vom ECM abgeklemmt werden. Die Steckverbinder sind im Werkstatthandbuch durch eine Nummer und einen Buchstaben in eckigen Klammern gekennzeichnet. Das ECM behutsam auf die linke Seite legen, um die vierpoligen Brems-/Schlussleuchten-/Blinker-Steckverbinder (STT) [18] und [19] und den zweipoligen Kennzeichenbeleuchter-Steckverbinder [40] darunter freizulegen.

2. Den linken und rechten STT-Kabelbaum **auf der Fahrzeugseite** der Kabelbaumanschlüsse identifizieren und klar beschriften.

HINWEIS

*Die Kabelfarben und Lage der Hohlräume notieren, bevor die Kontakte aus dem Buchsengehäusen **an der Leuchtenseite** der Kabelbaumanschlüsse entfernt werden.*

3. Die Kabel und Buchsenkontakte von den STT-Buchsengehäusen [18B] und [19B] entfernen. Die Kabel und Buchsenkontakte vom Kennzeichenbeleuchter-Buchsengehäuse [40B] trennen. Die Buchsengehäuse für den späteren Einbau beiseite legen.

Ausbau von Hinterradschutzblech, Leuchte und Kennzeichenhalterung

HINWEIS

Der Reflektor-Befestigungsblock wird durch beidseitiges Klebeband am Schutzblech gehalten. Darauf achten, dass der Lack beim Ausbau nicht zerkratzt wird.

1. Den hinteren Reflektor und Befestigungsblock von der Unterseite des Hinterradschutzblechs entfernen. Jegliche Klebstoffreste von der Unterseite des Schutzblechs entfernen.
2. Das Kennzeichen vom Motorrad entfernen (falls eingebaut). Das Kennzeichen und die Befestigungsteile aufbewahren.

HINWEIS

Die Lage und die Ausrichtung der Befestigungsteile zum Einbau des Hinterradschutzblechs notieren und für den späteren Zusammenbau aufbewahren.

3. Im Werkstatthandbuch nachschlagen und die Anweisungen zum Ausbau und Zerlegen des Hinterradschutzblechs und der Kennzeichenhalterung mit den folgenden Ausnahmen befolgen:

   a. Das Schutzblech wird nicht komplett vom Fahrzeug abgebaut.

   b. Das Hinterrad muss weder angehoben noch entfernt werden.

   c. ECM-Elektriktafel und Hinterradschutzblechverlängerung müssen nicht ausgebaut werden. Die Sitzstange muss nur gelockert, jedoch nicht entfernt werden.

4. Eine Hilfsperson muss das Schutzblech heben oder senken, damit die zwei hintersten Nieten an der linken Fahrzeugseite zugänglich sind. Die Nieten **nur an der linken Seite** ausbohren, damit die Kennzeichenhalterungs-Befestigungsbaugruppe entfernt werden kann.

HINWEIS

Beim Aushaken des Kennzeichenbeleuchter-Kabelbaums aus der Kennzeichenhalterung und dem Schutzblech vorsichtig arbeiten.

5. Den Kennzeichenbeleuchter aus der Kennzeichenbefestigungshalterungs-Baugruppe ausbauen. Den Beleuchter aufbewahren. Die Befestigungshalterung und die Schrauben können entsorgt werden.

Kennzeichenhalterungsbaugruppe

1. Siehe Abbildung 5. Die **neue** Kennzeichenhalterung (5), die Beleuchterabdeckung (6), das Distanzstück (8) und zwei M4-Schrauben (7) aus dem Satz sowie den Kennzeichenbeleuchter (A) bereitlegen:

- Wird nur bei US-Modellen von der Original-Kennzeichenhalterung (OE) entfernt.
- Muss bei allen anderen Modellen separat erworben werden.

2. Siehe Abbildung 1. Beleuchter (1), Distanzstück (2) und Abdeckung (3) in der gezeigten Reihenfolge an der Kennzeichenhalterung (5) einbauen, und die Schrauben (4) sicher anziehen.

3. Schweißkonstruktion zum STT-Umbau (6), zwei Schrauben (7) und zwei flache Unterlegscheiben (8) aus dem Satz nehmen.

4. Einige Tropfen Loctite 271 – Red auf die **sauberen** Gewinde auftragen. Die Kennzeichenhalterung wie abgebildet an der Schweißkonstruktion montieren und die Schrauben auf folgendes Drehmoment anziehen: 13,6 N·m (120 **in-lbs**).

HINWEIS

Wenn ein Metallwerkzeug zum Einbau der schwarzen Muttern verwendet wird, die Oberfläche mit Stoff oder Papier abdecken, um Beschädigungen zu vermeiden.

5. Die schwarz lackierten Muttern (9) lose auf den Gewindebolzen an beiden Seiten der Schweißkonstruktion zum STT-Umbau anbringen.

6. Den hinteren Reflektor (10) aus dem Satz nehmen.

7. Den Bereich zur Anbringung des Reflektors an der Kennzeichenhalterung mit einer Mischung aus 50 bis 70 % Isopropylalkohol und 30 bis 50 % destilliertem Wasser reinigen. Gründlich trocknen lassen.

HINWEIS

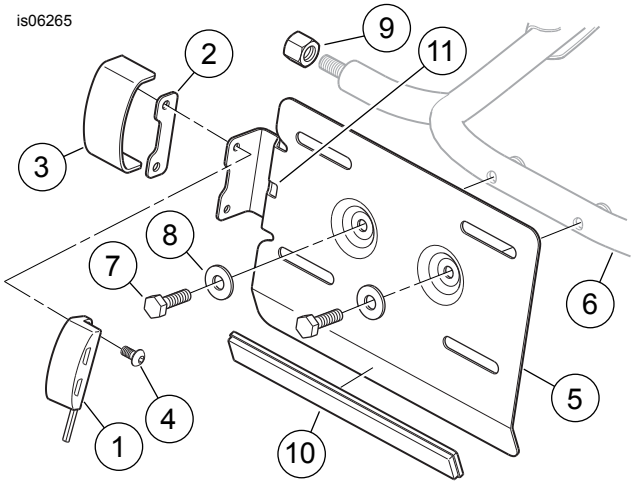
*Um eine gute Haftwirkung des Reflektors an der Halterung zu gewährleisten, sollte die Umgebungstemperatur **mindestens** 16 °C (60 °F) betragen.*

8. Die Schutzfolie von der Klebstoffseite des Reflektors abziehen. Vorsichtig den Reflektor horizontal und vertikal zentriert auf den Reflektorbefestigungsbereich der Halterung aufsetzen und fest andrücken. Den Reflektor mit konstantem Druck ungefähr eine Minute lang andrücken.

HINWEIS

Nach Anbringen des Reflektors MINDESTENS 24 Stunden lang warten, bevor dieser kräftigem Waschen, starkem Spritzwasser oder extremen Witterungsbedingungen ausgesetzt wird.

Der Klebstoff ist bei normaler Raumtemperatur nach etwa 72 Stunden auf maximale Festigkeit ausgehärtet.



1. **Kennzeichenbeleuchter**
2. **Distanzstück**
3. **Beleuchterabdeckung**
4. **Halbrundkopfschraube (2)**
5. **Kennzeichenhalterung**
6. **Schweißkonstruktion zum STT-Umbau**
7. **Sechskantschraube (2)**
8. **Flache Unterlegscheibe (2)**
9. **Schwarz lackierte Mutter (2)**
10. **Hinterer Reflektor**
11. **Quadratisches Loch, Kennzeichenhalterung**

Abbildung 1. Einbau des Kennzeichenbeleuchters

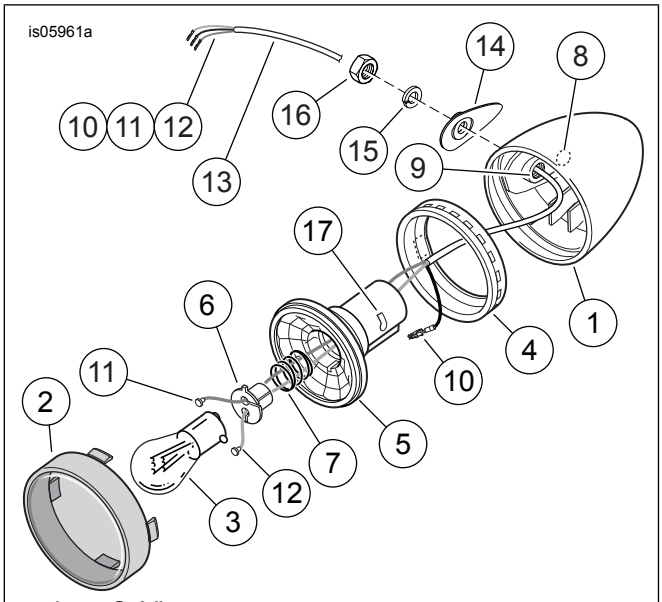
Schlussleuchtenverkabelung

1. Die STT-Leuchten gemäß den Anweisungen im Werkstatthandbuch von den Hinterradschutzblechstützenabdeckungen ausbauen.

HINWEIS

Falls nötig, die Kennzeichenbeleuchterkabelenden und den Kabelkanal mit ein wenig Flüssigseife, Fensterreiniger oder Allzweckschmiermittel versehen. Bei Bedarf einen Einziehdraht verwenden, um die Kabel durch das Rohr zu führen.

2. Siehe Abbildung 1. Den Kennzeichenbeleuchter-Kabelkanal durch das quadratische Loch (11) an der linken Seite der Kennzeichenhalterung einziehen.
3. Siehe Abbildung 5. Kabel und Kabelkanal in die Öffnung (C) im Rohr der STT-Umbauschweißkonstruktion (1) einführen und die Kabel an der Y-förmigen Verbindungsstelle (D) an der linken Seite des Rohrs vorbei drücken.
4. Drei **neue**, abgeschlossene Kabel, ein schwarzes (12), ein violettes (11) und ein blaues (10), aus dem Satz nehmen.
5. Das **nicht abgeschlossene Ende** von **einem** Kabel in den linken Gewindebolzen (E) auf der STT-Umbauschweißkonstruktion einführen. Das Kabel in das Rohr führen und die Kabel an der Y-förmigen Verbindungsstelle vorbeidrücken.
6. Das **nicht abgeschlossene Ende** des **zweiten** Kabels in den Gewindebolzen einführen und das Kabel dabei entlang der Innenkurve führen. Beide Kabel und den Kennzeichenbeleuchter-Kabelkanal in das Rohr einführen, bis das zweite Kabel an der Y-förmigen Verbindungsstelle vorbeigeführt wurde.
7. Das **nicht abgeschlossene Ende** des dritten Kabels in den Gewindebolzen einführen und das Kabel dabei entlang der Innenkurve führen. Alle Kabel und den Kabelkanal in das Rohr einführen, bis das erste Kabelende an der linken, vorderen Öffnung (F) des Rohrs austritt. Die Kabel weiter ziehen und drücken, bis alle Kabelenden frei liegen.
8. Den Kennzeichenbeleuchter-Kabelkanal durch das Rohr ziehen, bis das Spiel an der Kennzeichenhalterung aufgenommen wurde. Das Kabel etwas zurückziehen, um ein wenig Spiel zur Kabelentlastung zu erzeugen. Den Kennzeichenbeleuchter-Kabelkanal mit einem Kabelbinder (nicht mitgeliefert) am näheren Loch (C) der STT-Umbauschweißkonstruktion befestigen.



1. **Gehäuse**
2. **Streuscheibe**
3. **Glühlampe**
4. **Dichtung**
5. **Reflektor**
6. **Glühlampenfassung**
7. **Feder**
8. **Gewindelose Öffnung**
9. **Gewindeloch**
10. **Schwarzes Kabel**
11. **Violettes Kabel**
12. **Blaues Kabel**
13. **Schutzschlauch**
14. **Abdeckung für Kabelaustrittsöffnung**
15. **Sicherungsscheibe**
16. **Gegenmutter**
17. **Loch in Glühlampenfassungshohlraum**

Abbildung 2. Brems-/Schlussleuchte-/Blinker (rechte Seite dargestellt)

9. Siehe Abbildung 2. Die Klinge eines kleinen Schraubendrehers in den Schlitz an der Unterseite der Streuscheibe (2) der linken STT-Leuchte einsetzen und drehen, um die Streuscheibe aus dem Gehäuse (1) auszurasten. Zum Ausbauen Glühlampe (3) nach innen und gegen den Uhrzeigersinn drehen. Die Streuscheibe und Glühlampe für den späteren Einbau zur Seite legen.

HINWEIS

Vor dem Entfernen die Lage des Hohlraums und die Farbe jedes Kabels in der Reflektor-Glühlampenfassung (6) notieren. Das violette Kabel (11) sollte der Positionierzunge an der Glühlampenfassung am nächsten liegen. Neue Kabel aus dem Satz müssen in denselben Hohlräumen eingebaut werden.

10. Die Lage und Farbe der zwei Kabel in der Reflektor-Glühlampenfassung (6) notieren. Die Glühlampenfassung und Feder (7) vom Reflektor (5) schieben. Die Kabel und Knopfkontakte aus der Glühlampenfassung ausbauen.

11. Ein rechtwinkeliges Spitzwerkzeug oder einen 3 mm (7/64 in)-Sechskantschlüssel in den Glühlampenfassungshohlraum einsetzen und in das Loch (17) einhaken. Den Reflektor vom Lampengehäuse loslösen. Die Gummidichtung (4) vom Reflektor oder Gehäuse trennen.

12. Den Massekontakt und das schwarze Kabel (10) von der Rückseite des Reflektors entfernen. Den Schutzschlauch (13) mit allen drei Kabeln aus der gewindelosen Öffnung (8) im Lampengehäuse führen und entsorgen.

HINWEIS

*Sicherstellen, dass die Abdeckung der Kabelaustrittsöffnung, Sicherungsscheibe und Gegenmutter **exakt** in der abgebildeten Ausrichtung und Abfolge eingebaut wurden, **bevor** die Verkabelung durch das Brems-/Schluss-/Blinkerleuchtengehäuse eingeführt wird.*

13. Eine Sicherungsscheibe (15) auf den linken Gewindebolzen legen und gegen die Gegenmutter (16) ansetzen, die bereits auf der STT-Umbauschweißkonstruktion angebracht ist. Eine schwarze Abdeckung für die Kabelaustrittsöffnung (14) in der abgebildeten Ausrichtung auf dem Bolzen anbringen.

14. Die Kabel vom linken Gewindebolzen auf der Schweißkonstruktion zum STT-Umbau durch die **Gewindebohrung** (9) im Lampengehäuse (1) und die Mitte der Gummidichtung (4) führen.

15. Das Lampengehäuse auf den Bolzen aufschrauben. Beim Zusammenbau von Schweißbolzen und Leuchte darauf achten, dass die Kabel nicht verdreht oder beschädigt werden. Die Abdeckung für Kabelaustrittsöffnung über den Bohrungen und der Kabelaustrittsöffnung im Leuchtengehäuse ausrichten. Die Sicherungsscheibe passt in die Vertiefung in der Abdeckung der Kabelaustrittsöffnung. Das Lampengehäuse so ausrichten, dass die Streuscheibe parallel zum Boden nach hinten gerichtet ist. Das Gehäuse in der Einbaustellung halten und die Gegenmutter von Hand gegen die Sicherungsscheibe anziehen.

16. Den Kontakt des **neuen**, schwarzen Kabels (10) in den Hohlraum auf der Rückseite des Reflektors (5) einführen, bis er mit einem Klickgeräusch einrastet. Das blaue Kabel (12) und das violette Kabel (11) durch die Mitte des Reflektors (5) und die Feder (7) führen und die Knopfkontakte in die korrekten Kerben und Hohlräume in der Reflektor-Glühlampenfassung (6) einsetzen.

17. Die Lampe folgendermaßen zusammenbauen:

    a. Die Feder und die Glühlampenfassung wieder in den Reflektor einsetzen und dabei die Ausrichtungszunge auf der Glühlampenfassung mit der Kerbe im Reflektor ausrichten.

    b. Die Reflektorbaugruppe in die Gummidichtung einsetzen; die Zunge auf dem Reflektor mit der Kerbe in der Dichtung ausrichten.

c. Die Reflektorbaugruppe einbauen; die Zunge auf dem Reflektor mit der Kerbe in der Lampe ausrichten und ungefähr 50-100 mm (1-2 Zoll) Kabel im **Inneren** des Lampengehäuses belassen. Vorsichtig an den einzelnen Kabeln an der vorderen Öffnung der Schweißkonstruktion zum STT-Umbau ziehen, um überschüssiges Kabelspiel aus der Innenseite des Rohrs zu entfernen.

d. Mit beiden Daumen gleichmäßigen Druck entlang der Außenkante des Reflektors ausüben, bis dieser vollständig sitzt.

e. Auf die Kontakte in der Reflektorfassung und am Sockel der neuen Glühlampe reichlich Elektrokontakt-Schmiermittel (H-D Teile-Nr. 99861-02) oder ein gleichwertiges Mittel auftragen. Die Glühlampe nach innen drücken und im Uhrzeigersinn drehen, um sie einzubauen.

f. Die Streuscheibe in das Lampengehäuse setzen und leicht mit dem Daumen andrücken, bis sie einrastet. Die Streuscheibe drehen, um die Kerbe an der Unterseite der Lampe zu positionieren.

18. Siehe Abbildung 5. Den Schutzschlauch (14) aus dem Satz nehmen und in zwei gleich lange Stücke schneiden.

HINWEIS

Falls nötig, die Innen- und Außenseite des Schutzschlauches mit ein wenig Flüssigseife, Fensterreiniger oder Allzweckschmiermittel versehen.

19. Ein Stück Schutzschlauch auf beiden Seiten über die Kabel der drei STT-Leuchten und in die vordere Öffnung (F) der Schweißkonstruktion zum STT-Umbau ziehen. Den Schlauch weiter über die Kabel ziehen, bis die Y-förmige Verbindungsstelle oder bevorzugterweise das STT-Lampengehäuse ganz erreicht wird.

20. Schritte 4 bis 19 für die rechtsseitige STT-Leuchte wiederholen.

Einbau von Hinterradschutzblech, Leuchte und Kennzeichenhalterung

1. Siehe Abbildung 5, oberer Bildausschnitt. Die linke Reflektor-Befestigungshalterung (22) und die Blindnieten (23) aus dem Satz bereitlegen. Die Halterung an der Innenseite links vom Schutzblech ansetzen, die Befestigungslöcher auf die Löcher der aus dem Schutzblech ausgebohrten Nieten ausrichten. Auf die ähnliche Halterung an der rechten Seite Bezug nehmen.

2. Die Halterung am Schutzblech anbringen; die Blindnieten von der **Außenseite** des Schutzblechs einsetzen.

3. **Nur für US-Modelle:** Um eine gute Haftwirkung des Reflektors an der Halterung zu gewährleisten, sollte die Umgebungstemperatur **mindestens** 16 °C (60 °F) betragen.

   a. Den hinteren Reflektor (L) bereitlegen (einzeln erhältlich).

   b. Den Befestigungsbereich des Reflektors an der Kennzeichenhalterung mit einer Mischung aus 50 bis 70 % Isopropylalkohol und 30 bis 50 % destilliertem Wasser reinigen. Gründlich trocknen lassen.

   c. Die Schutzfolie von der Klebstoffseite des Reflektors abziehen. Vorsichtig den Reflektor horizontal und vertikal zentriert auf den Reflektorbefestigungsbereich der Halterung aufsetzen und fest andrücken. Den Reflektor mit konstantem Druck ungefähr eine Minute lang andrücken.

HINWEIS

Nach Anbringen des Reflektors MINDESTENS 24 Stunden lang warten, bevor dieser kräftigem Waschen, starkem Spritzwasser oder extremen Witterungsbedingungen ausgesetzt wird.

Der Klebstoff ist bei normaler Raumtemperatur nach etwa 72 Stunden auf maximale Festigkeit ausgehärtet.

4. Das Schutzblech von einem Helfer in die ungefähre Einbaustellung heben oder senken lassen. Die Sitzstange von Hand anziehen.

HINWEIS

***Fahrzeuge mit H-D Sicherheitssystem:** Sicherstellen, dass der Antennenkabelbaum zwischen Öltank und Schutzblech auf der rechten Fahrzeugseite nach oben verlegt ist und nicht zwischen Schutzblech und Rahmenquerträger eingeklemmt ist.*

5. **Wenn Satteltaschen oder Befestigungspunkte eingebaut werden:Wenn KEINE Satteltaschen oder Befestigungspunkte eingebaut werden:**

   a. Die Schutzblech-Befestigungsteile aus dem Satteltaschen- oder Befestigungsstellensatz bereitlegen und gemäß den Anweisungen in **diesem** Satz einbauen.

   b. Mit Schritt 6 fortfahren.

   c. Die zuvor entfernten Original-Schutzblech-Befestigungsteile bereitlegen.

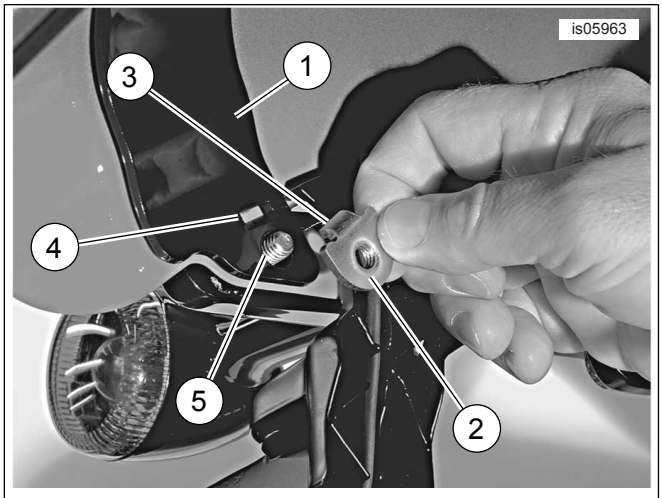
   d. Eine Unterlegscheibe über die Schraubengewinde legen und die Schrauben an beiden Fahrzeugseiten durch das vordere Loch in die Schutzblechstützenabdeckung, in die Schutzblechstütze und in das Schutzblech einbauen.

   e. Die Muttern auf den Schrauben anbringen, aber noch nicht vollständig anziehen.

   f. Siehe Abbildung 3. Sicherstellen, dass die Zunge (3) auf jeder Mutternplatte (2) in den Schlitz (4) der Schutzblechstrebe (1) passt, wenn die Mutternplatte mit der hintersten Schutzblech-Befestigungsschraube (5) gesichert wird.

   g. Eine Unterlegscheibe über die Schraubengewinde legen und die restlichen Schrauben an beiden Fahrzeugseiten durch das hinterste Loch in die Schutzblechstützenabdeckung, in die Schutzblechstütze und in das Schutzblech einbauen.

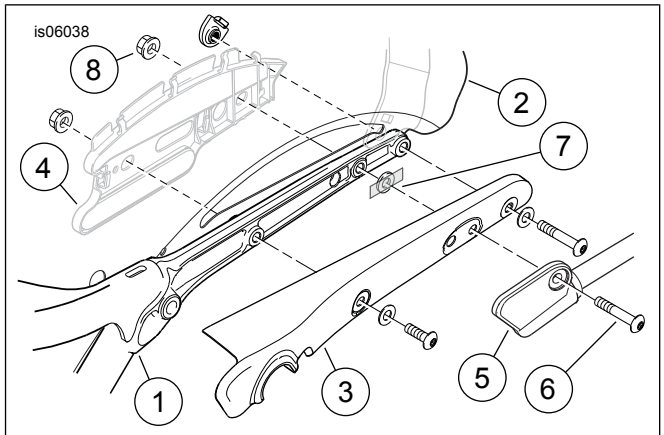
h. Die Mutternplatte mit den Zungen auf die Schrauben aufsetzen und die Schrauben ausreichend anziehen, damit die Zungen in den Schlitzen der Schutzblechstrebe gehalten werden.



1. **Hintere Schutzblechstrebe**
2. **Mutternplatte (2)**
3. **Zunge**
4. **Schlitz**
5. **Befestigungsschraube (2)**

Abbildung 3. Mutternplatte des Hinterradschutzblechs

6. Siehe Abbildung 4. Die früher entfernten Hinterradschutzblechstützenabdeckungen (3), die STT-Umbaubaugruppe (5) aus dem letzten Abschnitt und zwei 5/16-18 TORX®-Halbrundkopfschrauben (6), die Distanzscheiben (7) und Sechskantflanschmuttern (8) aus dem Satz bereitlegen.



1. **Hinterradschutzblechstütze**
2. **Hinterradschutzblech**
3. **Hinterradschutzblech-Stützabdeckung**
4. **Reflektorhalterung**
5. **Brems-/Schlussleuchten-/Blinker-Umbaubaugruppe**
6. **TORX-Schraube**
7. **Distanzstück**
8. **Sechskantflanschmutter**

Abbildung 4. Hinterradschutzblech-Baugruppe

7. An jeder Fahrzeugseite eine Distanzscheibe wie dargestellt über das **zweithinterste** Loch auf die Schutzblechstütze legen. Die Distanzscheibe mit einem Stück Krepp- oder Klebeband an der Hinterradschutzblechstütze (1) sichern. Ein Loch in das Kreppband machen, damit die Schraube durchgeschoben werden kann.

8. Ein Helfer muss nun die STT-Umbaubaugruppe in der Einbaustellung halten, während eine Schraube durch das vordere Befestigungsloch in der Umbaubaugruppe, das zweite Loch von hinten in der Stützabdeckung, die Distanzscheibe, die Schutzblechstütze und das Befestigungsloch im Hinterradschutzblech eingesetzt wird. Die Flanschmutter auf dem Schraubengewinde anbringen, aber noch nicht vollständig anziehen.

9. Schritte 6 bis 8 auf der anderen Seite des Fahrzeugs wiederholen.

10. Alle Befestigungsteile des Schutzblechs in folgender Reihenfolge anziehen:

    a. Schraube und Sitzstange auf folgendes Drehmoment anziehen: 10,8–17,6 N·m (8–13 ft-lbs).

    b. **Falls Befestigungspunkte EINGEBAUT werden:** Die vordere und hinterste Schutzblechstützenschraube (mit Befestigungspunkten) auf beiden Seiten des Schutzblechs auf folgendes Drehmoment anziehen: 28,5–33,9 N·m (21–25 ft-lbs). **Falls KEINE Befestigungspunkte EINGEBAUT werden:** Die vordere und hinterste Schutzblechstützenschraube auf beiden Seiten des Schutzblechs auf folgendes Drehmoment anziehen: 14,9–24,4 N·m (11–18 ft-lbs).

    c. Die Umbauhalterung in ihrem Bewegungsbereich zum Zentrieren nach oben oder unten verschieben und dann die Schrauben der Umbauhalterung auf folgendes Drehmoment anziehen: 28,5–33,9 N·m (21–25 ft-lbs).

d. Die STT-Leuchten so ausrichten, dass die Streuscheiben gerade nach hinten zeigen und klar zu erkennen sind. Die Oberfläche der schwarzen Muttern mit einem Tuch oder Papier abdecken, um Schäden zu vermeiden. Die Lampengehäuse in der Einbaustellung halten und die schwarzen, linken und rechten Gegenmuttern gegen die Sicherungsscheiben auf folgendes Drehmoment anziehen: 14,9–24,4 N·m (8–13 ft-lbs).

Hintere Leuchtenkabelverbindung am Motorrad

1. Auf die beim Ausbau gemachten Notizen Bezug nehmen und die Buchsenkontakte der Kennzeichenbeleuchterkabel in die korrekten Hohlräume des früher ausgebauten, zweipoligen Buchsengehäuses einsetzen.
2. Siehe Abbildung 5. Die Kennzeichenbeleuchter-Kabelbaumverlängerung (15), die Pingehäuse (24) und (25) und die Buchsengehäuse (26) und (27) aus dem Satz bereitlegen. Bei Modellen bis 2013 die Teile (24) und (26) mit den Enden des Kabelbaums (15) verbinden. Bei Modellen ab 2014 die Teile (25) und (27) mit den Enden des Kabelbaums (15) verbinden. Das Pingehäuse an das Buchsengehäuse des Kennzeichenbeleuchters anschließen.
3. Die Kennzeichenbeleuchter-Verkabelung und den Schutzschlauch an der linken Seite durch die drei **oberen** Clips (G) auf der Reflektorhalterung (22), hinter dem breiten Kunststoff-Clip (J) auf der Hinterradschutzblechverlängerung aus Kunststoff (Schmutzfänger) in Richtung Schutzblechvorderseite und durch die Kabelöffnung (K) im Schutzblech verlegen.
4. Die STT-Kabel und Schutzschläuche an beiden Seiten durch die drei **unteren** Clips (H) auf der Reflektorhalterung, hinter dem breiten Kunststoff-Clip und durch die Kabelöffnung hindurch verlegen.
5. Die STT-Kabel und Schutzschläuche nach oben zu den vierpoligen STT-Steckverbindern [18A] und [19A] am Fahrzeugkabelbaum verlegen. Ungefähr 50-100 mm (2-4 Zoll) Spiel vorsehen, damit die Verbindung leicht hergestellt werden kann und die nicht abgeschlossenen Kabel und Schläuche zuschneiden.
6. Die sechs Buchsenkontakte (13) aus dem Satz und die von den Originalkabeln entfernten, vierpoligen Buchsengehäuse bereitlegen.
7. Gemäß den Anweisungen im Werkstatthandbuch die Kontakte auf die STT-Kabel aufquetschen. Auf die beim Ausbau gemachten Notizen Bezug nehmen und die STT-Buchsenkontakte in die korrekten Hohlräume der Buchsengehäuse einsetzen.
8. Die Buchsengehäuse mit den Pingehäusen ([18A], rechts und [19A], links) am Fahrzeugkabelbaum verbinden. Die Steckverbinder und Verkabelung in dem Bereich unter dem Sitz verstauen.
9. Das ECM in die ECM-Elektriktafel einbauen und die Verkabelung so zurechtrücken, damit sie sicher und optimal unter den Sitz passt.

Erneute Inbetriebnahme

HINWEIS

*Wenn die **oberen** Stoßdämpfer-Befestigungsteile zum Einbau der Satteltasche entfernt wurden, müssen sie jetzt eingebaut werden. Weitere Informationen sind in den Anweisungen für die Satteltaschen oder im Werkstatthandbuch zu finden.*

1. Gemäß den Anweisungen im Werkstatthandbuch die unteren Stoßdämpfer-Befestigungsteile an beiden Seiten des Motorrad einbauen.
2. Die Motorradhebebühne absenken und das Motorrad auf dem Ständer abstützen.

⚠ WARNUNG

Den Sitz nach dem Einbau nach oben ziehen, um sicherzustellen, dass er in der korrekten Position eingerastet ist. Ein loser Sitz kann sich während der Fahrt verschieben, zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00070b)

3. Zum Einbauen des Sitzes die Anweisungen im Werkstatthandbuch befolgen.

HINWEIS

*Sicherstellen, dass der Zündschalter auf OFF (Aus) geschaltet ist, **bevor** die Hauptsicherung eingesetzt wird.*

4. Im Werkstatthandbuch nachschlagen und die Anweisungen zum Einbau der Hauptsicherung befolgen.
5. Den Zündschalter auf IGNITION (Zündung) stellen, den Motor jedoch nicht anlassen. Schlussleuchten, Bremsleuchten, hintere Blinkerleuchten und Kennzeichenleuchten auf einwandfreien Betrieb prüfen.
6. Das Kennzeichen (falls vorhanden) mit den Original-Befestigungsteilen am Motorrad einbauen.

ERSATZTEILE

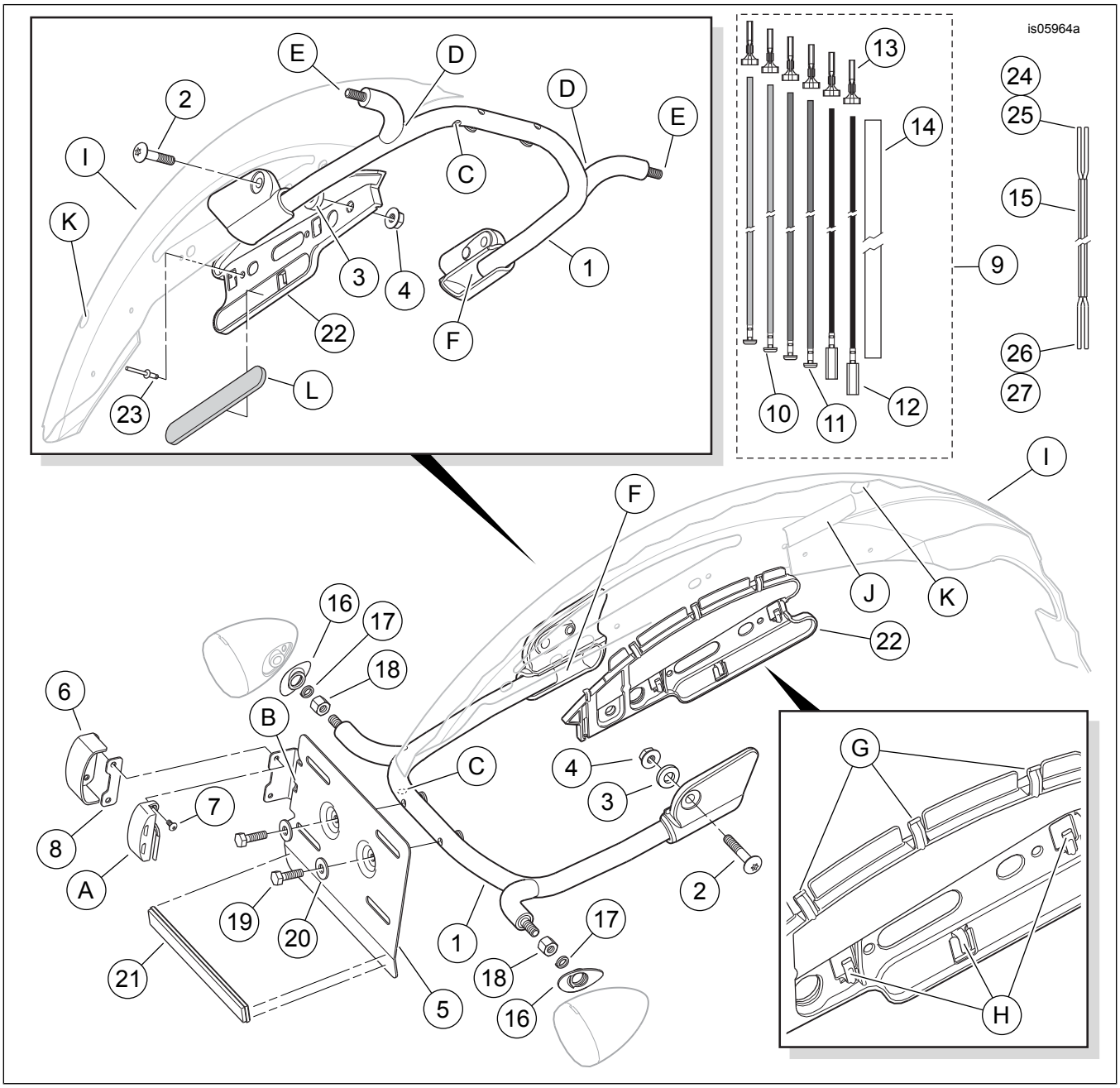


Abbildung 5. Ersatzteile, XL Umbausatz für Hinterrad-Bremsleuchte/Schlussleuchte/Blinker und Kennzeichen

ERSATZTEILE

Tabelle 1. Ersatzteile

Position	Beschreibung (Menge)	Teilenummer
1	Brems-/Schlussleuchten-/Blinker-(STT-)Umbauschweißkonstruktion	Nicht einzeln erhältlich
2	Halbrundkopfschraube, TORX®, 5/16-18 x 41 mm (1-5/8 Zoll) lang (2)	3148
3	Distanzunterlegscheibe, 5,6 mm (0,22 Zoll) stark (2)	5792
4	Sechskantmutter mit Flansch, 5/16-18 (2)	7531
5	Halterung, Kennzeichen	Nicht einzeln erhältlich
6	Abdeckung, Kennzeichenbeleuchter	Nicht einzeln erhältlich
7	Halbrundkopfschraube, Innensechskant, M4-0,7 x 8 mm (0,31 Zoll) lang (2)	3146M

Tabelle 1. Ersatzteile

Position	Beschreibung (Menge)	Teilenummer
8	Distanzstück, Kennzeichenbeleuchter	Nicht einzeln erhältlich
9	Kabelbaumkomponenten, Blinker (einschließlich Teile 10 bis 14)	Nicht einzeln erhältlich
10	• Kabel, blau (2)	Nicht einzeln erhältlich
11	• Kabel, violett (2)	Nicht einzeln erhältlich
12	• Kabel, schwarz (2)	Nicht einzeln erhältlich
13	• Buchsenkontakt, Nr. 18-22 Kabelstärke (6)	Nicht einzeln erhältlich
14	• Schutzschlauch	Nicht einzeln erhältlich
15	Kabelbaumverlängerung, Kennzeichenbeleuchter	Nicht einzeln erhältlich
16	Abdeckung für Kabelaustrittsöffnung, Blinkergehäuse, schwarz (2)	68864-10
17	Federsicherungsscheibe, 8 mm (5/16 Zoll) nominaler Innendurchmesser (2)	7042
18	Sechskantgegenmutter, schwarz, 5/16-24 (2)	Nicht einzeln erhältlich
19	Sechskantschraube, 1/4-20 x 22 mm (7/8 Zoll) lang (2)	3802W
20	Flache Unterlegscheibe, 6.4 mm (1/4 Zoll) nominaler Innendurchmesser (2)	6235
21	Reflektor (hinten), rot	59988-72A
22	Reflektorhalterung (links)	68857-07
23	Blindniete (2)	8692
24	Gehäuse, 2-polige Buchse, AMP	73152-96BK
25	Gehäuse, 3-polige Buchse, AMP	73153-96BK
26	Gehäuse, 2-polige Buchse, AMP	73102-96BK
27	Gehäuse, 3-polige Buchse, AMP	73103-96BK
Im Text erwähnte, jedoch nicht im Satz enthaltene Teile:		
A	Originaler (OE) Kennzeichenbeleuchter (nur US-Modelle) Kennzeichenbeleuchter, H-D Teile-Nr. 68183-07 (alle anderen Modelle)	
B	Quadratisches Loch in der Kennzeichenhalterung	
C	Beleuchterkabeleinzugsöffnung im Rohr der STT-Umbauschweißkonstruktion	
D	Y-förmige Verbindungsstelle (rechts und links) im Rohr der STT-Umbauschweißkonstruktion	
K	STT-Leuchtenkabeleinzugsöffnung (rechts und links) im Rohr der Umbauschweißkonstruktion	
F	Vorderes Ende des Rohrs der Blinker-Umbauschweißkonstruktion (rechts und links)	
G	Obere Clips (3) an Reflektorhalterung (Teil 22)	
H	Untere Clips (3) an Reflektorhalterung (Teil 22)	
I	Hinterradschutzblech (Schnittdarstellung)	
J	Breiter Kabelclip (rechts und links) an Hinterradschutzblechverlängerung aus Kunststoff (Schmutzfänger)	
K	Kabeldurchgangsöffnung (rechts und links) im Schutzblech	
I	Linker Reflektor (rot), H-D Teile-Nr. 69490-07 (nur für US-Modelle erforderlich)	